Europäische Akademie
für Steuern, Wirtschaft & Recht

Vermeiden Sie Verfahrensfehler und Rückzahlungen!

Vergabe von IT-Dienstleistungen

Fachseminar für öffentliche Behörden und Lieferanten

28. - 29. Oktober 2010, Berlin

Broschüre

FACHSEMINAR
Vergabe von IT-Dienstleistungen

Hintergrund
Bei Anschaffungen von IT-Dienstleistungen müssen öffentliche IT-Projektleiter und die Einkaufseinheiten immer die Regelungen des Vergaberechts beachten. Dies gilt für jegliche Projekte, ob nun die Gründung eines virtuellen Rathauses oder der Softwareeinkauf für eine Grundschule.

Typische IT Dienstleistungsarten reichen von der IT-Projektberatung, IT-Schulungen, der Bereitstellung von inhaltsunabhängigen Providerdiensten, der Entwicklung und Pflege von Software über die Instandhaltung von Hardware und der Pflege von Webseiten-Inhalten bis hin zu den mit der Datenverarbeitung verbundenen Dienstleistungen. Die Abwicklung der IT Dienstleistungen erweisen sich als besonders komplex und sind mit hohen Investitionsvolumina und somit mit hohen Risiken verbunden.

Im deutschen Vergaberecht gibt es keine speziellen IT Regelungen. In Betracht kommen grundsätzlich VOF und VOL/A, für die genaue Bestimmung bedarf es aber einer Betrachtung des Einzelfalles. Zusätzlich müssen die Regelungen des UfaB IV beachtet werden.

Worauf müssen öffentliche Stellen zusätzlich achten?

- Welche vergaberechtlichen Vorgaben sind bindend?
- Was ist bei der Auswahl der privaten Partner zu beachten?
- Welche Regelungsaspekte spielen eine Rolle?
- Welche Verfahrensarten sind zulässig für das jeweilige Vorhaben?
- Was für zusätzliche Vertragsbedingungen gibt es für den IT-Bereich (BVB-EDV/EVB-IT)?
- Wie viel Verantwortung darf der jeweilige Dienstleister bekommen (besonders wichtig im Zusammenhang mit Open Source)?
- Welche Datenschutzbestimmungen müssen eingehalten werden?

Das Seminar
In diesem speziell für öffentliche Stellen konzipierten Fachseminar werden die aktuellen Rechtsgrundlagen der IT Vergabe erläutert und vertieft. Besonders intensiv werden die richtige und sinnvolle Anwendung von unterschiedlichen Vergabearten besprochen. Es wird auf wichtige Faktoren und Risiken der Vorbereitungen von IT Aufträgen aufmerksam gemacht sowie praktische Lösungen und Tipps vermittelt. Die Teilnehmer erhalten Ratschläge zur sicheren Führung der Pflichten- und Lastenhefte und der Leistungsbeschreibung. Am zweiten Tag werden die Fragen zur Anwendung von EVB-IT vertieft.

Methodik
Das Praxis-Seminar ist eine 1 ½-tägige Veranstaltung. Nach einer Einführung in das Thema werden vertiefende Vorträge und Erfahrungsberichte angeboten. Nach jedem Vortrag folgt eine Frage & Antwort-Runde, um die allgemeinen und individuellen Fragen der Teilnehmer mit den Experten und Praktikern zu besprechen.

Zielgruppe
Alle öffentlichen Stellen und Behörden auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene, die IT Projekte planen, insbesondere Leiter und Führungskräfte sowie IT Projektleiter der Abteilungen:

- Beschaffung/Einkauf
- IT Controlling

Anbieter von IT-Lösungen für öffentliche Dienste:

- Anbieter von Software und Hardware
- IT Berater und IT Projektleiter
- Web Designer

Ihr Vorteil
- Sie bringen Ihr Fachwissen über die neuen Vergaberechts-vorschriften auf den aktuellsten Stand
- Sie erfahren praxisrelevante Details über die neuen Anforderungen nach der GWB Novelle 2010/2011
- Sie lernen die besonderen Herausforderungen der Beschaffung von IT Dienstleistungen
- Sie erhalten praktische Hinweise und wertvolle Lösungen für die Auswahl eines für Sie geeigneten Verfahrens
- Sie bekommen vermittelt, worauf Sie bei der Vertragspartnerwahl besonders achten müssen
- Sie erlernen Ausschreibungen rechtssicher und effektiv zu gestalten und durchzuführen
- Sie profitieren von Erfahrungsberichten und Diskussionen mit Experten und Verantwortlichen anderer Behörden

Referent
Thomas H. Fischer
M.B.L.-HSG, Rechtsanwalt und Partner bei Waldeck Rechtsanwälte Partnerschaftsgesellschaft, Fachanwalt für Informationstechnologierecht

Thomas Fischer ist Rechtsanwalt und Partner der Sozietät Waldeck Rechtsanwälte in Frankfurt am Main. Die Kanzlei gründete er 2004 mit Partnern renommierter Großsozietäten. Zuvor war er in internationalen Sozietäten in Frankfurt und Hamburg tätig.

Seit vielen Jahren begleitet Thomas Fischer Vergabeverfahren im IT-Umfeld sowie komplexe Outsourcing Projekte. Im WHO'S WHO LEGAL, dem offiziellen Research Partner der International Bar Association, wurde er als „one of the leading practitioner in the field of Public Procurement Lawyers" für Deutschland aufgenommen. Er ist außerdem Herausgeber des Blogs „SourcingOut.com".
Die Sozietät Waldeck Rechtsanwälte wurde von der britischen Zeitschrift ACQ-Magazin zur besten „Public Procurement Law Firm of the Year 2010" in Deutschland gewählt.

Vermeiden Sie Verfahrensfehler bei der Vergabe von IT-Dienstleistungen und damit eine mögliche Rückzahlung von Fördergeldern!

PROGRAMM TAG 1
Vergabe von IT-Dienstleistungen

Europäische Akademie
für Steuern, Wirtschaft & Recht

28. Oktober 2010

08.30-09.10
Akkreditierung

09.10-09.15
Begrüßung durch die Europäische Akademie für Steuern, Wirtschaft & Recht und den Referenten
Thomas H. Fischer, M.B.L.-HSG, Rechtsanwalt und Partner bei Waldeck Rechtsanwälte Partnerschaftsgesellschaft, Fachanwalt für Informationstechnologierecht

09.15-10.00
Die aktuellen Rechtsgrundlagen für die Vergabe von IT-Dienstleistungen
- Das neue Vergaberecht: VOL/A 2010, VgV 2010, SektVO, GWB Novelle 2010/2011
- Rechtsschutz im Unterschwellenbereich
- Die wesentlichen Anforderungen an Beschaffer und Anbieter
- Welche Normen sind außerhalb des Vergaberechts besonders zu beachten

10.00-10.15
Diskussions- und Fragerunde

10.15-10.45
Kaffeepause

10.45-11.45
Verfahrensgestaltung
- Welche Verfahrensart ist für IT-Ausschreibungen zu wählen?
- Freiräume im Verhandlungsverfahren
- Wettbewerblicher Dialog: eine Alternative?
- Einsatz von Rahmenvereinbarungen
- Sonderfälle: Gemeinsame Beschaffungen, Beauftragung von kommunalen IT-Dienstleistern (inhouse-Vergabe)

11.45-12.00
Diskussions- und Fragerunde

12.00-13.15
Mittagspause

13.15-14.45
Vorgehensmodell: Projektphasen und die Prüfung der Wirtschaftlichkeit
- Vergabemöglichkeiten nach der UFAB (Unterlagen für die Ausschreibung und Bewertung von IT Leistungen), Vergabeschwierigkeiten bei anderen Vorgehensmodellen
- Leistungsbeschreibung als Herzstück der Ausschreibung
- Produktneutralität, Exkurs: Beschaffung von Open Source Software
- Umgang mit den Besonderheiten und Ungewissheiten eines IT-Projektes

14.45-15.00
Diskussions- und Fragerunde

15.00-15.30
Kaffeepause

15.30-17.00
Durchführung des Vergabeverfahrens – worauf ist zu achten?
- Typische Verfahrensfehler vermeiden
- Wertungssystem und -kriterien
- Behandlung von Bieterfragen und Bietergesprächen: Chancen und Grenzen
- Änderungen des Verfahrens oder der Leistungsanforderungen im laufenden Vergabeverfahren
- Wie kann der Anbieter Änderungen einbringen, wie muss der Beschaffer auf Änderungsvorschläge reagieren
- Rechtsschutzmöglichkeiten für den Anbieter
- Auswahl anhand UfAB IV und Wertungsmatrix

17.00-17.15
Diskussions- und Fragerunde

17.15
Ende des ersten Tages

PROGRAMM TAG 2

Vergabe von IT-Dienstleistungen

29. Oktober 2010

09.00-09.15
Begrüßung durch den Referenten
Thomas H. Fischer, M.B.L.-HSG, Rechtsanwalt und Partner bei Waldeck Rechtsanwälte Partnerschaftsgesellschaft, Fachanwalt für Informationstechnologierecht

09.15-10.45
Die EVB-IT (Ergänzende Vertragsbedingungen für die Beschaffung von IT-Leistungen) einsetzen
- Anwendungsbereiche der verschiedenen EVB-IT Vertragstypen als Einkaufsbedingungen der öffentlichen Hand: Unterschiede und Gemeinsamkeiten
- Die wesentlichen Vertragsregelungen der EVB-IT aus Beschaffer- und aus Anbietersicht
- Exkurs: die Nutzungsrechtsmatrix beim EVB-IT Systemlieferungsvertrag

10.45-11.15
Kaffeepause

11.15-13.00
Praktische Anwendung der EVB-IT
- Gestaltungsoptionen: Die EVB-IT ändern oder ergänzen
- Einen eigenen Vertrag entwickeln?
- Der Umgang mit den Gestaltungsvarianten und den Ausfülloptionen
- Rechtssicherheit und Risikovermeidung, aber auch das Wirtschaftlichkeitsgebot bei der Vertragsgestaltung beachten

13.00-13.15
Abschließende Diskussion und Fragerunde

13.15
Ende des Seminars, Ausgabe der Zertifikate

„Interessant und lehrreich mit neuen Impulsen für die Praxis“
Rainer Sadowski, IT Beschaffung, Bezirksregierung Münster

„Eine informative Veranstaltung mit wunderbaren Dozenten aus der Praxis“
Carmen Jannsen, Bundesamt für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen, Deutschland

ORGANISATORISCHES
Vergabe von IT-Dienstleistungen

Europäische Akademie
für Steuern, Wirtschaft & Recht

Veranstaltungstermin
28. - 29. Oktober 2010, Berlin

Veranstaltungspreis
Frühbucherpreis bis zum 20. August 2010: 1.198,- Euro
Normalpreis ab dem 21. August 2010: 1.298,- Euro

Alle Preise zzgl. 19% MwSt.

Im Veranstaltungspreis inbegriffen sind:
- Umfangreiche Veranstaltungsunterlagen, die als Druckerzeugnis im Rahmen der Veranstaltung übergeben werden
- Elektronische Version der Veranstaltungsunterlagen, die nach der Veranstaltung per E-Mail verschickt wird
- Getränke und Pausengebäck während der ganzen Veranstaltung
- Mittagessen an beiden Tagen

Veranstaltungssprache
Die Veranstaltungssprache ist deutsch.

Veranstaltungsort
Courtyard by Marriott Berlin Mitte
Axel-Springer-Str. 55
10117 Berlin
Tel.: +49 (0)30-800 928-6300
Fax: +49 (0)30-800 928-1000
E-Mail: reservations.berlin@marriotthotels.com
Internet: www.marriott.de

Bitte nehmen Sie die Zimmerreservierung direkt im Hotel unter dem Stichwort „Europäische Akademie für Steuern, Wirtschaft & Recht“ vor, um im Veranstaltungshotel von einem begrenzten Zimmerkontingent zum ermäßigten Preis zu profitieren. Selbstverständlich können Sie auch ein anderes Hotel für Ihre Übernachtung wählen.

Kontakt
Europäische Akademie für Steuern, Wirtschaft & Recht
Hausvogteiplatz 13, 10117 Berlin-Mitte
Tel.: +49 (0)30 802080-230
Fax: +49 (0)30 802080-259
E-Mail: info@euroakad.eu
Internet: www.euroakad.eu

Ihre Ansprechpartnerinnen zum Programm:

Regina Lüning, M.Sc. econ.
Leiterin Marketing und Vertrieb
Tel.: +49 (0)30 802080-246
Fax: +49 (0)30 802080-259
E-Mail: regina.luening@euroakad.eu

Moritz Wagner
Junior Conference Manager
Tel.: +49 (0)30 802080-255
Fax: +49 (0)30 802080-259
E-Mail: moritz.wagner@euroacad.eu

Alle Angaben ohne Gewähr.

BUCHUNG
Fax: +49 (0)30 802080-250
E-Mail: buchung@euroakad.eu
Tel.: +49 (0)30 802080-230

Für Online-Buchungen besuchen Sie bitte unsere Internetseite: **www.euroakad.eu**

HINWEIS

Bitte beachten Sie, dass Sie so viele Teilnehmer anmelden können, wie Sie möchten (solange die Veranstaltung noch nicht ausgebucht ist). Dazu müssen Sie lediglich dieses Formular in der gewünschten Anzahl vervielfältigen.

Europäische Akademie für Steuern, Wirtschaft & Recht
Brauner Klingenberg GmbH
Hausvogteiplatz 13
10117 Berlin / Germany

Tel.: +49 (0)30 802080-230
Fax: +49 (0)30 802080-250
E-Mail: info@euroakad.eu
www.euroakad.eu

BUCHUNG

BUCHUNGSNUMMER: S-288 (DMW)

28.-29. OKTOBER 2010, BERLIN

Hiermit möchten wir die folgenden Personen verbindlich für das Seminar: „Vergabe von IT-Dienstleistungen“ anmelden.

Teilnehmer 1 ☐ Frau ☐ Herr

Vorname _____ **Nachname** _____ Tel. _____
Abteilung _____ Fax _____
Position _____ **E-Mail** _____
Firma _____
Straße _____
PLZ/Stadt _____
Land _____

Teilnehmer 2 ☐ Frau ☐ Herr

Vorname _____ **Nachname** _____ Tel. _____
Abteilung _____ Fax _____
Position _____ **E-Mail** _____
Firma _____
Straße _____
PLZ/Stadt _____
Land _____

Teilnehmer 3 ☐ Frau ☐ Herr

Vorname _____ **Nachname** _____ Tel. _____
Abteilung _____ Fax _____
Position _____ **E-Mail** _____
Firma _____
Straße _____
PLZ/Stadt _____
Land _____

Rechnungsanschrift, falls abweichend _____

Rechnungsempfänger _____ Interne Nummer: _____
Straße _____ Tel. _____
PLZ/Stadt _____ Fax _____
Land _____ **E-Mail** _____

Bei Anmeldung von mehreren Teilnehmern wünschen Sie: ☐ Einzelrechnung? ☐ Sammelrechnung?

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die rechtsverbindliche Anmeldung und akzeptiere die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

☐ Hiermit stimme ich zu, weitere Information von der Europäischen Akademie für Steuern, Wirtschaft & Recht zu erhalten

_____ _____

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Europäische Akademie
für Steuern, Wirtschaft & Recht

1. Geltungsbereich
Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln das Vertragsverhältnis zwischen dem Teilnehmer an Veranstaltungen und der Europäischen Akademie für Steuern, Wirtschaft & Recht Brauner Klingenberg GmbH [im Folgenden „Europäische Akademie für Steuern, Wirtschaft & Recht“ genannt]. Abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen und anderweitige Regelungen des Teilnehmers haben keine Gültigkeit.

2. Anmeldung/Anmeldebestätigung
Ihre Anmeldung kann per Buchungsformular über Internet, Post, Telefax oder E-Mail erfolgen. Die Buchung gilt als angenommen und rechtsverbindlich, wenn wir nicht innerhalb von 7 Tagen nach Eingang der Buchung die Ablehnung schriftlich erklärt haben. Zusätzlich erhalten Sie von der Europäischen Akademie für Steuern, Wirtschaft & Recht als Information eine Buchungsbestätigung per E-Mail. Eine Teil-Buchung ist nur für als selbständig buchbar ausgeschriebene Veranstaltungsteile möglich.

3. Leistung
Der Teilnahmebetrag versteht sich pro Person und Veranstaltungstermin zzgl. gesetzl. Umsatzsteuer. Er beinhaltet Tagungsunterlagen - soweit angekündigt - Mittagessen und Pausengetränke. Des Weiteren ist die Ausstellung eines Teilnahmezertifikates eingeschlossen.
Die Europäische Akademie für Steuern, Wirtschaft & Recht behält sich vor, angekündigte Referenten durch andere zu ersetzen und notwendige Änderungen im Veranstaltungsprogramm unter Wahrung des Gesamtcharakters der Veranstaltung bei Bedarf vorzunehmen. Ist die Durchführung der Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt, wegen Verhinderung eines Referenten, wegen Störungen am Veranstaltungsort oder aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl nicht möglich, werden die Teilnehmer umgehend informiert. Die Absage wegen zu geringer Teilnehmerzahl erfolgt nicht später als 2 Wochen vor der Veranstaltung. Die Veranstaltungsgebühr wird in diesen Fällen erstattet. Ein Anspruch auf Ersatz von Reise- und Übernachtungskosten sowie Arbeitsausfall ist ausgeschlossen, es sei denn, solche Kosten entstehen aufgrund grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Verhaltens seitens der Europäischen Akademie für Steuern, Wirtschaft & Recht. Der Veranstalter verpflichtet sich, bei eventuell auftretenden Leistungsstörungen alles Zumutbare zu unternehmen, um zu einer Behebung oder Begrenzung der Störung beizutragen. Sollten in bestimmten Fällen aus Kulanz dennoch Reisekosten erstattet werden, so stellt dies eine Ausnahme dar.

4. Fälligkeit und Zahlung, Verzug, Aufrechnung
Der Veranstaltungspreis ist unverzüglich nach Erhalt der Rechnung fällig. Ist der Veranstaltungspreis am Tag der Veranstaltung nicht bezahlt oder kann die Zahlung nicht eindeutig nachgewiesen werden so kann der Teilnehmer von der Veranstaltung ausgeschlossen werden. Der Veranstaltungspreis ist dennoch sofort fällig und wird ggf. im Mahnverfahren oder gerichtlich geltend gemacht. Kommt der Teilnehmer in Zahlungsverzug, ist der Veranstalter berechtigt, Verzugszinsen i.H.v. 5% über dem Basiszinssatz [§247 Abs.1 BGB] p.a. zu fordern. Wenn die Europäische Akademie für Steuern, Wirtschaft & Recht einen höheren Verzugsschaden nachweist, kann dieser geltend gemacht werden. In gleicher Weise ist der Teilnehmer berechtigt, den Nachweis zu führen, dass ein Schaden überhaupt nicht entstand oder wesentlich niedriger ist, als von der Europäischen Akademie für Steuern, Wirtschaft & Recht geltend gemacht.

Die Bezahlung erfolgt auf Rechnung und nicht durch Übersendung von Bargeld oder Schecks; bei Verlust übernimmt die Europäische Akademie für Steuern, Wirtschaft & Recht keine Haftung. Der Teilnehmer kann nur mit rechtskräftig festgestellten oder von der Europäischen Akademie für Steuern, Wirtschaft & Recht schriftlich anerkannten Ansprüchen aufrechnen. Zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts ist der Teilnehmer nur insoweit befugt, als sein Gegenanspruch auf demselben Vertragsverhältnis beruht.

5. Stornierung
Stornierungen müssen schriftlich erfolgen. Bei Stornierung der Teilnahme bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr von 80,00€ zzgl. der gesetzl. Mwst. sofort fällig. Der Veranstaltungspreis wird erstattet. Bei Stornierungen bis 2 Wochen vor Beginn der Veranstaltung werden 50% des Veranstaltungspreises zzgl. der gesetzl. Mwst. fällig. Bei Nichterscheinen oder Stornierung ab 2 Wochen vor dem Veranstaltungstermin wird der gesamte Teilnahmebetrag zzgl. der gesetzl. Mwst. fällig. Gerne akzeptiert die Europäische Akademie für Steuern, Wirtschaft & Recht ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer, wenn dieser bis spätestens 3 Tage vor Veranstaltungsbeginn gemeldet wird. Ein teilweiser/ tageweiser Rücktritt von einer Veranstaltung sowie ein teilweise/ tageweise Ersatzteilnehmer ist nicht möglich.

6. Urheberrechte
Die Tagungsunterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung, Weitergabe oder anderweitige Nutzung der Tagungsunterlagen, auch auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung durch den Veranstalter gestattet. Die Europäische Akademie für Steuern, Wirtschaft & Recht behält sich alle Rechte vor.

7. Haftung
Die Veranstaltungen werden von qualifizierten Referenten sorgfältig vorbereitet und durchgeführt. Die Europäische Akademie für Steuern, Wirtschaft & Recht übernimmt keine Haftung für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit in Bezug auf die Tagungsunterlagen und die Durchführung der Veranstaltung.

8. Anwendbares Recht, Gerichtsstand und Erfüllungsort
Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des Unternehmer-Kaufrechts. Soweit gesetzlich zulässig, wird als Erfüllungsort und Gerichtsstand Berlin vereinbart.

9. Geltendes Recht, Gerichtsstand, Erfüllungsort
Alle Fälle werden geregelt und ausgelegt in Übereinstimmung mit deutschem Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Soweit gesetzlich zulässig, ist Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand der Ort ist Berlin, Deutschland.

10. Datenschutz
Die Europäische Akademie für Steuern, Wirtschaft & Recht schützt Ihre personenbezogenen Daten und trifft angemessene Maßnahmen für deren Sicherheit. Ihre Daten werden von der Europäischen Akademie für Steuern, Wirtschaft & Recht im Rahmen der geltenden rechtlichen Grenzen zur Auswertung ihrer Bedürfnisse zum Zwecke der Optimierung unseres Produktangebotes verwendet. Für diesen Zweck werden auch ihre Zugriffe auf die Web-Site der Europäischen Akademie für Steuern, Wirtschaft & Recht protokolliert. Wenn Sie Informationsmaterialien anfordern, eine Bestellung durchführen oder das Veranstaltungsangebot der Europäischen Akademie für Steuern, Wirtschaft & Recht nutzen, verwendet diese die in diesem Rahmen erhobenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen zum Zweck der Durchführung ihrer Leistungen und um Ihnen postalisch Informationen über weitere Angebote von der Europäischen Akademie für Steuern, Wirtschaft & Recht zukommen zu lassen.
Wenn Sie Kunde der Europäischen Akademie für Steuern, Wirtschaft & Recht sind, informieren diese Sie außerdem in den geltenden rechtlichen Grenzen per E-Mail über ihre Angebote, die den vorher von Ihnen genutzten Leistungen ähnlich sind. Soweit im Rahmen der Verwendung der Daten eine Übermittlung in Länder ohne angemessenes Datenschutzniveau erfolgt, schafft die Europäische Akademie für Steuern, Wirtschaft & Recht ausreichende Garantien zum Schutz der Daten. Außerdem verwendet die Europäische Akademie für Steuern, Wirtschaft & Recht Ihre Daten, soweit Sie ihr hierfür eine Einwilligung erteilt haben. Bei der Erhebung Ihrer Daten fragt die Europäische Akademie für Steuern, Wirtschaft & Recht nach Ihrer Einwilligung, ob diese Sie über verschiedenste Angebote per E-Mail informieren darf. Sie können der Nutzung Ihrer Daten für Zwecke der Werbung oder der Ansprache per E-Mail oder Telefax jederzeit gegenüber der Europäischen Akademie für Steuern, Wirtschaft & Recht widersprechen. Der Europäischen Akademie für Steuern, Wirtschaft & Recht übermittelte Daten werden maschinell zur Abwicklung Ihrer Veranstaltungsbuchung und zur Information über weitere Veranstaltungen verarbeitet. Die Namen und Organisationsnamen werden über die Teilnehmerliste den anderen Veranstaltungsteilnehmern zugänglich gemacht und an das mit dem Postversand beauftragte Unternehmen zuzüglich der entsprechenden Adressdaten übermittelt.